

Klimaliste Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang:	25.11.2020
Antragsnr.:	419/2020
Verteiler:	OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat:	VII/31
mit Referat:	

Erlangen, den 25. November 2020

Änderungsantrag

Verpflichtung zur Reduktion des MIV um 30% bis 2025

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Janik,

zur Beschlussvorlage „Fahrplan ‚Klima-Aufbruch‘ für die Stadtratssitzung diesen Donnerstag, den 26.11.2020 stellen wir folgenden Änderungsantrag:

In der Anlage zur Beschlussvorlage „Klima-Aufbruch‘ in Erlangen –Sofortmaßnahmen für die Gesamtstadt“ wird unter „Mobilitätswende“ folgendes Ziel ergänzt:

Der MIV (Motorisierte Individualverkehr) wird bis 2025 um 30% reduziert.

Zur Begründung:

Zitat aus „Transformation gestalten - Bausteine einer Klimanotstandspolitik in Erlangen“ S. 8:

„Um das Umsteigen auf alternative Angebote zu beschleunigen, müssen Nutzungsmöglichkeiten des individuellen PKW-Verkehrs beschränkt werden, beispielsweise über eine konsequente Parkraumbewirtschaftung, Tempolimits oder autofreie Quartiere. Zudem müssen die Angebote des Umweltverbundes um ein Vielfaches ausgebaut und in ihrer Attraktivität und Nutzerfreundlichkeit gesteigert werden (Qualitäts- und Quantitätssprung). Das Szenario des Wuppertal-Instituts geht davon aus, dass bis 2035 der PKW-Besitz in kleinen Großstädten wie Erlangen auf ca. 200-240 pro 1.000 Personen gesenkt werden muss, die dann ausschließlich mit alternativen Antriebstechnologien auf der Basis erneuerbarer Energien betrieben und hauptsächlich gemeinschaftlich genutzt werden (Car-Sharing, Fahrgemeinschaften). Hingegen muss die Verkehrsleistung des Umweltverbundes (ÖPNV, Radverkehr, Fußgänger) verdoppelt werden.“

Da bei diesem Ziel die Einwohner*innen Erlangens mitziehen müssen, erfordert dieses Ziel viel Planungsaufwand. Deshalb muss schon jetzt damit begonnen werden, effektive Schritte hin zu dieser Transformation zu ergreifen. Ein sukzessiver Rückgang ist dafür enorm wichtig.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
Sebastian Hornschild
(Stadtrat)

Prof. Martin Hundhausen
(Stadtrat)